

Gottesdienst-Themenreihe im Juli 2022:

Am ersten Sonntag im Juli findet der Gottesdienst für Entschlafene statt. Lebende und Tote sind gleichermaßen auf den Empfang der Sakramente angewiesen, die sie durch Vermittlung des Apostolats empfangen können. Durch die Wassertaufe werden die Lebenden und Toten, die an Jesus Christus glauben, in die Kirche Christi eingefügt.

Mit dem zweiten Sonntag beginnt die Themenreihe „Gottes Frage an den Menschen“. Dass Gott nicht nur zum Menschen spricht, ihm seinen Willen kundtut, sondern ihn auch direkt anspricht, wird in der Bibel vielfach bezeugt. Im Zentrum der Predigt steht die Frage: „Adam, wo bist du?“ Durch diese Frage können wir dazu angeleitet werden, unser Verhältnis zu Gott zu bedenken und es – wenn notwendig – auch zu verändern.

Im Wochengottesdienst wird an die Sendung des neuzeitlichen Apostolats erinnert, die mit dem 14.7.1835 begann. Die Apostel verkündigen das Evangelium von Tod, Auferstehung und Wiederkunft Christi. Von nun an können die drei Sakramente wieder vollumfänglich gespendet werden.

Die Predigt am dritten Sonntag im Juli ist der Frage „Wo ist dein Bruder“ gewidmet. Unser Verhältnis zu Gott und das zu unserem Nächsten gehören zusammen. Wer eigene Interessen auf Kosten des Nächsten verwirklichen will, der beschädigt sein Verhältnis zu Gott.

Die Frage, die in der Predigt zum vierten Sonntag, behandelt wird, richtet der auferstandene Jesus an Maria Magdalena: „Frau, warum weinst du?“ Jesus zeigt, dass er sich um die Menschen sorgt und sie tröstet, denn er liebt sie. Die Liebe Christi drängt uns, sowohl das Leid als auch die Freuden unseres Nächsten zu teilen.

Am fünften Sonntag steht die Frage Jesu „Was willst du, dass ich für dich tun soll?“ im Mittelpunkt des Gottesdienstes. Die Frage, die Jesus an einen Blinden stellt, soll uns dazu anregen, über unsere Bitten im Gebet nachzudenken. Im Gebet können wir Gott alles sagen, ihn um Hilfe bitten in schwierigen Situationen, doch sollten wir dabei beachten, dass die Bitte um Heil, um die Befreiung vom Bösen und die bleibende Gemeinschaft mit Gott nicht zu einer Nebensache wird.

Impressum:

- Herausgeber:
BE Reiner Poh, Gemeinde-Vorsteher
- Tel.: +49 176 38 44 87 96
- Reiner.poh@nak-rheinpfalz.de
- Neuapostolische Kirche
- Ostring 67
- 67105 Schifferstadt

- Gestaltung und Redaktion: Rudi Keller
rudi.keller@nak-rheinpfalz.de
- Quellennachweis: www.nak.org und
NAK-Westdeutschland
- Internet:
 - www.nak-schifferstadt.de
 - www.nak-rheinpfalz.de
 - www.nak-west.de

Gemeinde-Info

Schifferstadt Juli 2022



Hier ist auch Platz für Sie

Nicht 7. Reihe, Platz 6, sondern da,
wo Sie wünschen.

Neuapostolische Kirche
www.nak.org



Juli 2022

1	Fr	19:30	Zoom®-Meeting für Singles im Alter von 30 bis 60 Jahren. Siehe Hinweis auf der nächsten Seite!
3	So	10:00	Gottesdienst für die Entschlafenen, Jes 26,1–3
6	Mi	17:00	Religionsunterricht
		20:00	Gottesdienst, 2Mo 25,21.22a
10	So	10:00	Gottesdienst-Übertragung durch Apostel aus Kaiserslautern
13	Mi	17:00	Religionsunterricht
		20:00	Gottesdienst, Lk 6,12.13
15	Fr	19:00	Jugendstunde für Jugendliche zwischen 14-19 Jahren in FT
16	Sa	14:00	Konfirmandenunterricht in Neustadt (mit Grillen).
17	So	10:00	Die Geschwister der Gemeinde Schifferstadt besuchen bitte die Gottesdienste in den umliegenden Gemeinden
		11:00	Bezirks-Jugendgottesdienst und Bezirks-Kindergottesdienst in Schifferstadt
20	Mi	17:00	Religionsunterricht
		20:00	Gottesdienst, 2Kor 4,16
24	So	10:00	Gottesdienst, Joh 20,13
27	Mi	20:00	Gottesdienst, Ps 91,14.15
31	So	10:00	Gottesdienst, Lk 18,41

**Chorproben, Vor- und Sonntagsschule finden nach vorheriger
Absprache statt.**

Gottesdienst-Übertragungen aus der Gem. Schifferstadt:

Telefon-Rufnummer: 0 69 - 27 28 15 15. PIN: 4808

Video-Übertragung: <http://www.video-nak-schifferstadt.de> (sonntags)

Gottesdienste des Stammapostels im Juli 2022

03.07.2022 Goma (Kongo [Demokratische Republik])

09.07.2022 Kinshasa (Kongo [Demokratische Republik])

Zum Gottesdienst für die Entschlafenen:

Liebe Glaubensgeschwister, liebe Freunde, Ihr Lieben alle,

wir haben nach Osterfest, Christi Himmelfahrt und dem Pfingstfest den Höhepunkt des Kirchenjahres erlebt. Manchmal habe ich persönlich den Eindruck, dass das Finden von Stille und Andacht auch in diesem Jahr nicht einfacher geworden ist. Wenn man in die Medien schaut, dann beruhigt das gar nicht. Viele sind auch innerlich unruhig, was sicher bei den derzeitigen Zuständen und Anforderungen keine Verwunderung ist. Deswegen möchte ich einen Jeden – speziell auch anlässlich des Gedenkgottesdienstes für Entschlafene am 03. Juli - einladen: Lasst uns etwas für unseren inneren Frieden, für unsere Seele, für unsere Beziehung zu Gott tun; und gern dies auch für unseren Nächsten. Gern will ich dazu ein paar konkrete Tipps geben, die sich teilweise auch aus den vergangenen Gottesdiensten ergeben haben:

1. Für alle, die unter Strom stehen, also beschäftigt sind und aufgewühlt ==> Bitte nimm dir Zeit für ein Gebet, für ein paar Gedanken an Jesu Leiden; bete für deine eigene Seele, für deine Großeltern, Eltern, Partner, Geschwister, Kinder, Enkel oder wer dir sonst in den Sinn kommt, öffne deine Herzenstüren.

2. Für alle, die leiden, die krank sind oder Kranke betreuen, sie sich allein fühlen==> Bitte nimm dir Zeit für ein Gebet, für ein paar Gedanken an Jesu Leiden; bete für deine eigene Seele, für deine Lieben, für deine Geschwister im Glauben, für die Nachbarn oder Kollegen oder wer dir sonst in den Sinn kommt, öffne deine Herzenstüren.

3. Für alle, die Angst haben, die sich ein wenig verloren, unverstanden oder auch unnützlich fühlen==> Bitte nimm dir Zeit für ein Gebet, für ein paar Gedanken an Jesu Leiden; bete für deine eigene Seele, für alle, die sich um andere mühen; für solche, die entscheiden müssen in diesen Tagen; oder wer dir sonst in den Sinn kommt, öffne deine Herzenstüren.

Und wir alle können gern für die beten, die unter Strom stehen, also beschäftigt sind und aufgewühlt, für die, die krank sind oder Kranke betreuen, sie sich allein fühlen und für alle, die Angst haben, die sich ein wenig verloren, unverstanden oder auch unnützlich fühlen. Und wir wollen für Gottes Nähe und seine Gnade beten; für das Apostolat und alle SeelsorgerInnen, für die Gemeinde und Gottes Liebe zu uns und allen Menschen; für Familien, Beziehungen und allein Lebende; auch für unsere Stadt und unser Land; für die vielen Flüchtlinge und Hungernde; Forscher, medizinisches Personal; eben alle. Hierzu seid herzlich eingeladen!

Tröstliche und mutmachende Grüße im Verbundensein mit den Amtsträgern unserer Gemeinde; Gott befohlen - euer Uwe

Zoom®-Meeting für Singles zwischen 30 und 60 J.

Die Neupostolische Kirche bietet neben weiteren Aktivitäten nun auch

Angebote für Singles im Alter von 30 bis 60 Jahren

an. Erstmals wird ein „Online-Treffen“ am Freitag 01.07.2022 um 19:30 Uhr stattfinden:

Zoom®-Meeting:

<https://us05web.zoom.us/j/82406813869?pwd=MzIKbWpOVDVhYUya3V2cmhWN09QU09>.

Meeting-ID: 824 0681 3869. Kenncode: DwgUh6